

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

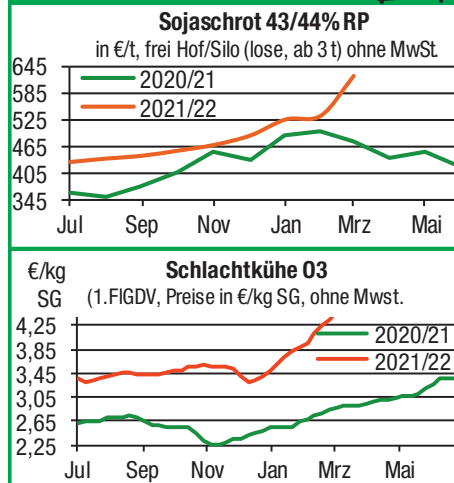
- Schlachtrinder** Das Erzeugerangebot am Schlachtrindermarkt fällt übergebetlich und über alle Kategorien hinweg weiter äußerst begrenzt aus. Auch regionale Vermarkter müssen daher weiter kräftige Preisaufschläge gewähren, um ihren Bedarf decken zu können. Die großen Preissprünge lassen sich nur verzögert auf die folgenden Handelsstufen übertragen, hier entstehen auch erste Widerstände.
- Schlachtschweine** Das Lebendviehangebot am Schlachtschweinemarkt hat sich derart verknapp, dass selbst die massive Preissteigerung in der Vorwoche keine Gegenwehr der Vermarkter auslöst. Preisexplosion bei Futtermittel und Energie lassen den Mehrerlös bei den Mästern jedoch schnell abschmelzen.
- Ferkel** Am hiesigen Ferkelmarkt kann die rege Nachfrage durch das knappe Angebot nicht bedient werden. Ein starker Preisanstieg, bis zu 13 €/St., ist die Folge.
- Nutzkälber** Das kleine Nutzkälberangebot kann flott am Markt platziert werden. Die Importe aus Irland dämpfen jedoch die Preisentwicklung. Für gute Kälber werden aufgrund der lebhaften Nachfrage dennoch leicht festere Preise in der laufenden Woche erwartet.
- Eier/ Geflügel** Eiermarkt floriert. Der Absatz im LEH ist kontinuierlich, Richtung Ostern ist mit steigendem Verbraucherinteresse zu rechnen. Die Färbereien signalisieren Kaufbereitschaft für weiße Ware. Noch ist das Eierangebot ausreichend, einzelne Kategorien könnten aufgrund von AI-Ausfällen jedoch knapp werden. Preise steigend. Am Geflügelsektor ziehen die Preise aufgrund der hohen Futter- und Energiekosten an. Die Nachfrage nach Hähnchen, Puten und Althennen auf Ladenstufe ist ungebrochen.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Nach dem Preisschock durch die Ukraine-Krise, erfolgt in der laufenden Woche die Konsolidierung und die Kurse für Weizen, Mais und Raps pendeln von den Rekordständen der letzten Woche zurück. Alle Marktbeteiligten agieren fortgesetzt mit maximaler Vorsicht und Preise für physische Neugeschäfte kommen nur auf Anfrage zustande. So stellen die genannten Erzeugerpreise nur eine Momentaufnahme dar, Handelsaktivitäten kommen auf der Preisbasis regional kaum zustande.
- Futtermittel** Preissteigerungen von 50 - 100 EUR/t für Mischfuttermittel werden von hiesigen Marktbeteiligten als Abwehrpreise wahrgenommen. Die Industrie kann wegen extremer Preissprünge bei den Rohstoffen kaum nachhaltig kalkulieren und die hier genannten Einkaufspreise haben somit rein nominellen Charakter. Dringende Bedarfsgeschäfte werden auf Anfrage mit kurzfristiger Preisfindung abgewickelt. Die Tagespreise für Soja- und Rapsschrot schwanken stark, auch hier führt das massiv gestiegene Preisniveau zu einem Einbruch der Handelsaktivitäten.
- Kartoffeln** Bei einem ausgeglichenen Verhältnis von Nachfrage und Angebot präsentiert sich der Speisekartoffelmarkt sehr stabil. Der Abverkauf läuft ruhig aber stetig. Der Aufwand bei der Rohwarenaufbereitung steigt. Das Angebot im LEH an französischen Importen könnte sich ausweiten. Wesentliche Nachfrageimpulse aus der Gastronomie fehlen noch, werden aber in den nächsten Wochen erwartet. Die Preise haben sich nicht verändert.

Quelle: LWK RLP, AMI, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenergebnisse



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **14.03.2022**

Liefermon. | Umsatz | Euro/t | Vorwoche

Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H₂O
interventionsfähig; Lieferort Rouen

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 22	27.837	378,75	396,50
Sep 22	13.493	325,50	338,25
Dez 22	9.314	317,50	325,25
Mrz 23	713	310,75	314,75

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte
Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 22	3.390	898,25	845,00
Aug 22	1.472	761,75	740,75
Nov 22	946	735,25	717,50
Feb 23	234	725,00	707,75

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 22	2.119	346,00	351,50
Aug 22	259	340,50	349,25
Nov 22	931	264,75	276,25
Mrz 23	19	263,00	275,50

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **14.03.2022**

Liefermon. | Umsatz | Euro/t | Vorwoche

Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t),
Nr.2 Soft Red Winter

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 22	15	365,39	480,62
Mai 22	36.704	367,48	436,36
Jul 22	29.984	358,68	422,37
Sep 22	16.067	344,94	384,94

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t),
Qualität: Nr.2 Gelb

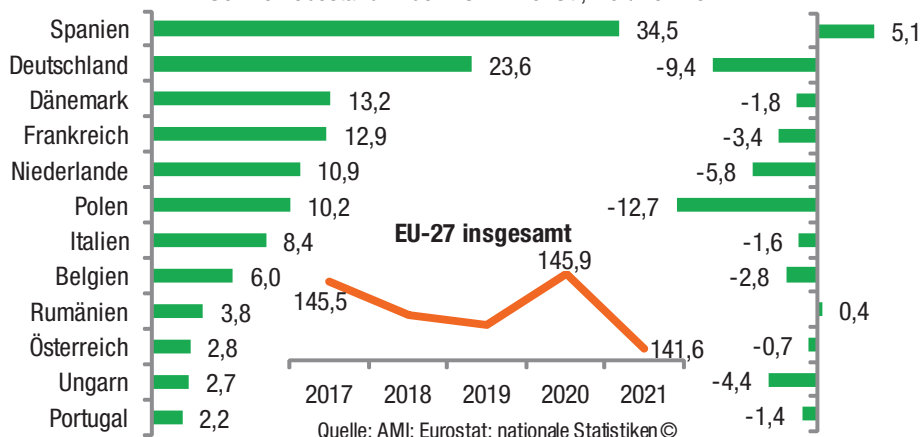
Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz. 22	66	261,60	270,75
Mai. 22	92.784	268,78	271,29
Jul. 22	43.352	258,10	262,80
Sep 22	12.890	240,94	243,65

Quelle: AMI

Aktuelle Marktgrafik



Eu-Schweinebestand deutlich reduziert,
Schweinebestand in der EU in Mio. St., Nov/Dez 2021



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in EUR/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 15.03.2022	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Ernte 21									
Hartweizen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	380,00 – 380,00	380,00	–	–	–	–	390,00	–	–
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	360,00 – 370,00	365,00	402,50	320,00 – 350,00	340,60	–	375,00	345,50	350,50
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	350,00 – 365,00	358,30	378,30	315,00 – 345,00	330,50	–	365,00	336,80	340,00
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	300,00 – 300,00	300,00	300,00	220,00 – 275,00	252,40	–	–	260,00	264,70
Futterroggen	–	–	–	210,00 – 220,00	217,00	–	–	223,00	–
Sommerbraugerste max. 11,5% RP	370,00 – 370,00	370,00	370,00	330,00 – 365,00	355,70	–	–	361,30	366,00
Sommerbraugerste (Ernte '22)	–	–	–	260,00 – 285,00	–	–	–	–	–
Winterbraugerste	–	–	–	300,00 – 310,00	307,00	–	–	315,00	–
Futtergerste >62 kg/hl	350,00 – 360,00	355,00	335,00	280,00 – 320,00	303,50	–	365,00	310,60	314,30
Futterweizen	345,00 – 370,00	357,50	–	305,00 – 320,00	313,90	–	367,50	320,00	325,00
Qualitätshafer	210,00 – 210,00	210,00	210,00	–	–	–	–	–	–
Futterhafer	–	–	–	225,00 – 240,00	230,90	–	–	235,50	–
Körnermais	–	–	–	300,00 – 325,00	304,80	–	–	311,20	320,50
Triticale	–	–	–	290,00 – 310,00	305,20	–	–	308,60	311,40
Winterraps	840,00 – 850,00	843,30	820,00	840,00 – 870,00	852,80	–	–	864,80	872,00
Winterraps (Ernte '22)	680,00 – 710,00	697,50	685,00	700,00 – 765,00	749,40	–	720,00	–	–
Futtererbsen	–	–	–	310,00 – 340,00	318,20	–	–	325,00	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannh. – Stuttg.	Würzburg	Hamburg	München	Paderborn
Notierungen am:	10.03.2022	14.03.2022	11.03.2022	08.03.2022	09.03.2022	
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	–	–	–	425,00	–	–
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	–	–	431,00	–	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	Die Getreidenotierungen wurden bis auf weiteres ausgesetzt	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	–		–	419,00	–	–
Brotroggen > 120 FZ	–		–	–	–	–
Braugerste, Inland	–		–	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	–	–	380,00 – 390,00	391,50	–	–
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	–	380,00 – 390,00	–	–	–
Mais	Notierung	–	420,00 – 425,00	–	Notierung	derzeit
Raps	wurde	752,00 – 754,00	–	851,00	wurde	keine
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	ausgesetzt	420,00 – 422,00	–	–	ausgesetzt	Notierungen
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	420,00 – 422,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	580,00 – 582,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	475,00 – 477,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	538,00 – 540,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	–	586,00 – 590,00	575,00 – 580,00	566,00	–	–
Rapsschrot	–	522,00 – 525,00	–	508,00	–	–
Weizenkleie	–	–	245,00	255,00	–	–
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	–	325,00 – 327,00	–	–	–	–

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-121
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 08.03. bis 15.03.2022

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 5.231 Schlachtzeitraum: 07.03. - 13.03.22

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	548	5,20 - 5,53	5,48	430,00	5,34
	U 3	285	5,45 - 5,53	5,47	441,00	5,34
	R 2	484	5,08 - 5,52	5,40	375,00	5,26
	R 3	129	5,01 - 5,42	5,36	401,00	5,26
	O 2	127	4,70 - 5,03	4,95	337,00	4,68
	O 3	51	4,65 - 5,12	5,04	389,00	4,86
	P 2	-	-	-	-	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.740	-	5,39	404,00	5,25
Kühe	R 3	319	4,50 - 4,67	4,60	365,00	4,46
	O 1	191	4,10 - 4,39	4,31	281,00	4,15
	O 2	279	4,36 - 4,60	4,46	302,00	4,27
	O 3	414	4,36 - 4,57	4,51	339,00	4,35
	O 4	81	4,45 - 4,63	4,52	369,00	4,36
	P 1	278	3,63 - 3,76	3,68	242,00	3,54
	P 2	111	3,74 - 4,05	3,88	268,00	3,69
	P 3	-	-	-	-	-
		E-P insg.	2.256	-	4,44	328,00
Färsen	R 3	330	4,88 - 5,07	4,98	319,00	4,85
	O 3	130	4,37 - 4,61	4,53	299,00	4,35
	O 4	40	4,36 - 4,56	4,50	349,00	4,34
	P 2	26	3,51 - 3,87	3,67	216,00	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.134	-	4,83	349,00	4,71

Schlachtzeitraum: 07.03. - 13.03.22		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	5,17 - 5,56	5,42	5,31	446,60	5,36 - 5,55	5,45	5,32	459,60
	R 3	5,10 - 5,54	5,32	5,25	400,70	5,35 - 5,45	5,43	5,30	421,60
	O 3	4,28 - 5,11	4,86	4,78	368,70	5,01 - 5,26	5,21	5,06	377,20
Kühe	R 3	4,32 - 4,70	4,56	4,41	370,30	4,72 - 4,97	4,88	4,69	376,70
	O 3	4,14 - 4,57	4,40	4,25	330,50	4,55 - 4,68	4,65	4,48	341,00
	P 1	3,38 - 3,80	3,65	3,46	243,70	3,75 - 3,92	3,87	3,70	244,90
Färsen	R 3	4,76 - 5,02	4,94	4,80	327,00	4,91 - 5,12	5,06	4,91	324,30
	O 3	3,88 - 4,55	4,34	4,24	287,30	4,54 - 4,63	4,60	4,46	288,80

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	07.03. - 13.03.22			14.03. - 20.03.22			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	233	50 - 110	84	83	333	50 - 125	76	76
Holstein rbt.	-	-	-	-	41	50 - 100	72	74
Kreuzungen	24	160 - 200	175	183	56	60 - 320	170	170
Fleckvieh	10	234 - 292	263	260	18	70 - 180	123	122
3. Qualität	9	15 - 27	20	11	20	5 - 75	34	30
Mutterkälber								
Holstein sbt.	-	-	-	-	6	10 - 40	28	35
Kreuzungen	4	108 - 108	108	108	27	40 - 200	106	105
3. Qualität	-	-	-	-	1	40 - 40	40	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 07.03. - 13.03.22		(Veränderungen zur Vorwoche)		
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden	
Bullenkälber	5,61 (+ 0,06)	5,50 (+ 0,50)	5,13 (+ 0,14)	
Mutterkälber	2,73 (+ 0,04)	2,85 (+ 0,15)	2,73 (+ 0,02)	

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	15.03.2022	Vorwoche
Jungbullen R3	5,30 - 5,39	5,15 - 5,28
Kühe O3	4,45 - 4,58	4,17 - 4,41
Färsen R3	4,90 - 5,05	4,68 - 4,90
Färsen O3	4,30 - 4,56	3,95 - 4,50

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **14.03. - 20.03.22**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	3,30 - 3,50
Klasse 2 jung, fleischig :	3,00 - 3,30
Klasse 3 abfallende Qualität:	2,30 - 3,00

Tendenz: schwieriger Marktverlauf

Quelle: EZG Weideland, Geschäftsstelle Ingendorf
Tel.: 0162 2034 133

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: **07.03. - 13.03.22**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	251	20,80	6,50 - 7,00	6,64

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **14.03.2022**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Aufgrund fehlender Umsätze wird die Notierung Rapsschrot nicht mehr veröffentlicht

CBot Chicago, Schlusskurse vom **14.03.2022**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 22	35	524,28	472,84
Mai 22	35.635	486,51	463,54
Jul 22	16.776	473,25	456,16

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **14.03.2022**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 22	0	3975,00	3858,00
Apr 22	0	4060,00	3893,00
Mai 22	0	4054,00	3898,00

Butter, Menge: 5 t

Mrz 22	0	6400,00	6300,00
Apr 22	0	6725,00	6425,00
Mai 22	0	6725,00	6438,00

Quelle: AMI

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. *Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 07.03. - 13.03.22		M	S	E	U	S-P	Vorw
Ba-Wü / RLP / Hessen (25 Betriebe, 76.072 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,86 - 1,79	1,54 - 2,47	1,52 - 2,77	1,40 - 3,27	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,87	45,15	39,65	5,61	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,00	58,00	53,40	59,70	59,30
Nordrhein-Westfalen (13 Betriebe, 257.466 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,99 - 1,18	1,69 - 1,80	1,61 - 1,76	1,49 - 1,67	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,59	68,68	26,08	3,28	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,00	58,10	53,50	61,40	61,30

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 15.03.2022

Spanne: 1,75 - 1,77 Vorw.: 1,50 - 1,52

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
15.03.2022	1,94	1,87 - 2,01	- 0,05
ISN-Marktplatz 04.03.-10.03.22	1,80	1,75 - 1,87	+ 0,03

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 16.03.22 (17.03. - 23.03.22)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,85 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,85 - 1,90 (Vw.: 1,70 - 1,75)

FOM-Basispreis: 1,85 €/kg SG (Vw.: 1,75)

Vermarktungsmenge: 224.600 (z.Vw.: - 5.400)

M-Sauenpreis (09.03.22): 1,10 €/kg SG

Veränderung zur Vorwoche: + 0,25 €/kg SG

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



Basispreise ab Hof, ohne MwSt, für Standard-Qualitätsferkel der Erzeugerringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; z. T. als Poolpreis; ohne Zu-/Abschläge für Klein- und Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; für gesetzeskonform kastrierte Partien mit ausgeglichenem Geschlechterverhältnis Zuschlag von 2,00 EUR/Ferkel; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall"; Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. 14.03. - 20.03.22

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	60,50	+ 13,00	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	27,40 bis 41,35	+ 8,60 --- + 9,20	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	61,80 bis 63,25	+ 8,25 --- + 17,75	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 07.03. - 13.03.22

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.127	37,00 - 52,50	48,78	+ 11,36	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	265	27,40 - 32,15	29,19	+ 8,31	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	1.667	45,50 - 66,50	50,66	+ 11,60	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.

Schlachtzeitraum vom 07.03. - 13.03.22

Gemeldete Tiere: 572 je/kg LG: 1,48

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) 1,87

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP

für die Woche vom: 14.03. - 20.03.22

Abgerechnet nach Lebendgewicht: 1,47 kg LG

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: 1,86 kg SG

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik, Impfungen, Kastration

vom: 07.03. - 13.03.22	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg/100 - 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	13.493	163.471	-
Ø-Preis in € / St.	52,50	42,00	27,40
Veränderung z. Vorwoche	+ 13,00	+ 13,00	+ 8,60
Preisspanne € / St.	-	40,80 - 48,50	---
Akt Trend z. VW €/St.	+ 13,00	+ 13,00	./.

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 07.03. - 13.03.22

Anzahl 7.897	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
100er Gruppe	39,00 - 52,49	48,48 € (38,41)
Zuschlag 28 - 30 kg LG		1,00 - 1,50 €
Zuschlag > 30 kg LG		0,50 - 1,00 €
Tendenz für die aktuelle Woche		+ 13,00

Preis für Partie mit einheitl. Genetik und Gewicht. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im ausgeglichenen biologischen Geschlechterverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2,00 EUR/Tier bezahlt.

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		15.03.2022	14.03.2022
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	2.615,00 – 2.700,00	1.948,00 - 2.650,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	2.870,00 – 3.042,50	2.175,20 - 2.940,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	3.250,00 – 3.450,00	3.105,00 - 3.380,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	515,00 – 523,50	377,00 - 524,00
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	422,50 – 490,00	375,00 - 487,50
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	385,00 – 450,00	348,00 - 448,50
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	375,00 – 450,00	357,00 - 475,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	460,00 – 503,00	463,00 - 530,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	450,00 – 484,00	450,00 - 510,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	414,50 – 474,00	414,50 - 500,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	490,00 – 647,50	588,00 - 670,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	528,50 – 650,00	528,00 - 620,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	500,00 – 557,00	541,50 - 620,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	460,00 – 546,50	460,00 - 567,50
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	375,50 – 479,50	375,50 - 510,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	492,00 – 535,00	492,00 - 504,50
0,38 % Methionin	o	860,50 – 860,50	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	490,00 – 490,00	-
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	500,00 – 575,50	575,50 - 575,50
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	550,00 – 580,50	580,50 - 580,50
Sojaschrot, 43-44% RP	x	611,00 – 640,00	600,00 - 627,00
Sojaschrot, 48% RP	x	655,00 – 663,00	626,00 - 653,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	0,00 – 0,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	550,00 – 580,00	422,00 - 579,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	550,00 – 580,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	393,50 – 530,00	-
Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00 – 185,00	150,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00 – 135,00	85,00 - 150,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		120,00 – 140,00	85,00 - 160,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 125,00	105,00 - 120,00
Stroh, Rundballen		80,00 – 90,00	75,00 - 90,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 95,00	75,00 - 100,00

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in EUR, Netto, ab Hof	
Zeitraum:	21.03. - 27.03.22
Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik, Gewicht und Zuschlag für Kastration, ohne Zuschläge für Mengen	62,25
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,25
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen , Basis mind. 95 kg LG und 180 Lebenstage	305,00
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	14.03. - 20.03.22
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	52,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung
Hohenlohe		14.03.2022
und Ober-schwaben	in €/ / St. Spanne	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	43,00 - 47,00	44,30 + 13,00
¹⁾ gew. Ø-Preise, 25 kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen Impfung und ohne MwSt., ab Hof, nicht kastriert		
²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, nicht kastriert		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.;	Zeitraum: 07.03. - 13.03.22
314,00 – 338,00 €/Tier	326,00
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Alsfeld: 23.03.22	Groß Kreuz 12.04.22
Hamm: 05.04.22	Laasdorf: 27.04.22
Krefeld: 20.04.22	
Fließem: 21.04.22	
Kälber	Absetzer
Münster: 31.03.22	Alsfeld: 06.04.22
Fließem: 13.04.22	Krefeld: 06.04.22
Münster: 20.04.22	Meschede: 28.04.22
Fließem: 11.05.22	Alsfeld: 11.05.22
Schafe	
Laasdorf: 19.03.22	Dermbach: 09.04.22
Termine für Schafe und Ziegen abrufbar unter: www.ziegen-auktion.de www.schafauktion.de	
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.	

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 8. März 2022		
Rheinland - Pfalz vom: 14.03. - 20.03.22			Hessen vom: 07.03. - 13.03.22		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Bodenhaltung , Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	21,00 – 27,43	25,36	16,00 - 27,00	21,74	€/100 St.	€/100 St.	
L	16,00 – 24,00	18,09	11,75 - 22,30	18,41	08.03.22	01.03.22	
M	14,00 – 23,00	16,14	10,15 - 20,30	16,37	XL	29,00	-
S	10,00 – 12,10	11,82	7,20 - 17,55	10,69	L	23,00	-
aus Bodenhaltung , an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					M	20,25	-
XL	24,00 – 30,00	28,00	20,00 - 33,00	27,78	S	-	-
L	20,00 – 27,00	25,00	17,00 - 29,00	25,10	Tendenz:	steigend	-
M	16,00 – 24,00	22,00	15,00 - 27,00	22,00	Freilandhaltung		
S	12,00 – 16,00	14,50	10,00 - 25,50	15,31	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Käfighaltung			aus Biohaltung		XL	32,50	-
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					L	27,50	-
XL	20,23 – 20,23	20,23	22,00 - 32,00	29,50	M	25,25	-
L	11,58 – 11,58	11,58	20,00 - 32,00	28,75	S	-	-
M	10,85 – 10,85	10,85	20,00 - 32,00	28,63	Tendenz:	steigend	-
S	9,00 – 9,00	9,00	17,00 - 21,00	19,00	Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

gültig vom 08.03. bis 15.03.2022

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	07.03. - 13.03.22		15.03.2022		15.03.2022	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Boskoop	1,08	1,06	-	-	2,55	2,50
Elstar	1,07	1,06	-	-	2,49	2,49
Braeburn	1,08	-	-	-	2,43	2,30
Birnen (kg)						
Alexander Lucas	2,05	-	-	-	-	3,50
Conference	1,42	1,39	-	-	3,75	3,85
Gute Luise	1,65	-	-	-	-	-
Austerpilze (kg)	-	-	-	-	7,70	7,70
Champignons (kg)	-	-	-	-	6,35	6,42
Shiitake (kg)	-	-	-	-	13,88	13,88
Salat u. Gemüse						
Bataviasalat (Stk)	-	-	-	-	1,26	1,31
Chicoree (kg)	-	-	-	-	6,38	6,33
Eichblattsalat (Stk)	-	-	-	-	1,26	1,28
Eisbergsalat (Stk)	-	-	-	-	1,88	1,87
Endivien (Stk)	-	-	-	-	1,68	1,73
Feldsalat (kg)	-	-	10,85	7,00	13,60	12,50
Kopfsalat (Stk)	1,17	-	-	-	1,15	1,30
Schlangengurke (Stk)	2,35	-	-	-	1,40	-
Spinat gew. (kg)	-	-	5,70	6,00	4,10	4,73
Ruccola (kg)	-	-	14,00	-	11,86	-
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	-	-	1,81	1,85
Zucchini grün (kg)	-	-	-	-	2,06	1,78
Blumenkohl (Stk)	-	-	-	-	2,07	2,02
Broccoli (kg)	-	-	-	-	3,17	2,20
Chinakohl (kg)	-	-	-	-	2,10	2,20
Grünkohl (kg)	-	-	-	-	4,89	4,89
Kohlrabi (kg)	-	-	-	-	1,02	1,10
Rosenkohl (kg)	1,68	1,58	-	-	6,87	6,87
Rotkohl (kg)	-	-	1,90	1,90	1,97	2,03
Weißkohl (kg)	-	-	1,60	1,75	1,61	1,65
Wirsing (kg)	-	-	1,80	1,80	2,40	2,45
Meerrettich (kg)	-	-	-	-	8,50	8,50
Möhren gew. (kg)	0,70	0,78	1,20	1,20	1,30	1,31
Lauch (kg)	0,98	0,96	3,00	-	3,32	3,06
Zwiebeln (kg)	0,45	0,45	1,20	1,20	1,56	1,56

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt

15.03.2022

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,25 - 2,95	2,53
Chicoree (kg)	12,50 - 14,95	14,24
Eichblattsalat (Stk)	2,25 - 2,95	2,57
Kopfsalat (Stk)	2,39 - 2,95	2,68
Mangold (kg)	4,19 - 7,95	5,82
Radicchio (kg)	4,99 - 7,95	6,32
Spinat gew. (kg)	7,99 - 9,95	8,97
Schlangengurken (Stk)	2,69 - 2,99	2,84
Landgurken (kg)	7,95 - 8,95	8,45
Paprika rot (kg)	7,29 - 10,95	8,93
Peperoni (kg)	14,50 - 19,50	16,98
Paprika grün (kg)	7,39 - 8,95	8,10
Tomaten (kg)	5,29 - 8,29	6,79
Zucchini grün (kg)	3,49 - 5,49	4,34
Kürbis Hokkaido (kg)	2,99 - 5,95	4,47
Kartoffeln Linda (kg)	2,49 - 2,95	2,75
Blumenkohl (Stk)	2,99 - 3,95	3,54
Broccoli (kg)	5,49 - 7,95	6,67
Chinakohl (kg)	4,29 - 4,95	4,65
Spitzkohl (kg)	3,99 - 4,95	4,57
Kohlrabi (Stk)	1,79 - 2,25	1,97
Sauerkraut (kg)	3,98 - 6,49	5,09
Rotkohl (kg)	3,95 - 4,50	4,18
Weißkohl (kg)	2,79 - 4,50	3,67
Wirsing (kg)	4,95 - 5,95	5,46
Dill (Bd)	2,20 - 2,65	2,43
Koriander (Bd)	2,20 - 2,65	2,43
Kresse (Schale)	0,90 - 1,25	1,06
Petersilie kraus (Bd)	2,20 - 2,49	2,35
Thymian (Bd)	-	2,50
Steinchampignons (kg)	11,90 - 14,00	13,30
Fenchel (kg)	5,60 - 7,95	6,89
Möhren gew. (kg)	2,25 - 2,95	2,58
Pastinaken (kg)	4,20 - 5,95	5,38
Rettich schwarz (kg)	2,50 - 4,95	3,78
Rote Bete (Bd)	2,40 - 3,49	3,06
Topinambur (kg)	4,99 - 6,39	5,78
Staudensellerie (Stk)	2,49 - 3,25	2,86
Lauch (kg)	4,80 - 6,95	6,25
Knoblauch (kg)	11,90 - 15,00	13,22
Zwiebeln (kg)	2,49 - 3,45	2,91

Quelle: LLH Kassel

Speise-/Speisefrühskartoffeln



14.03.2022		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	20,00	26,00	22,00 - 26,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	19,00	24,00	20,00 - 24,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	64,00 - 80,00	72,00 - 96,00	56,00 - 100,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	64,00 - 80,00	72,00 - 96,00	56,00 - 100,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00 - 100,00	90,00 - 120,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	80,00 - 100,00	90,00 - 120,00	-
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	./.	./.	34,00 - 35,00
Mindestabgabe eine Palette	2	./.	./.	32,00 - 33,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	64,00 - 160,00	./.	-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	60,00 - 150,00	./.	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 14.03.2022

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 22	41	185,00	200,00
Jun 22	32	200,00	218,00
Nov 22	0	165,00	165,00

Quelle: AMI

gültig vom 08.03. bis 15.03.2022

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

07.03.2022	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	–	–	63,00 – 69,00	62,50 – 68,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	–	–	–	–
Harnstoff 46 % N, mit Ureaseinhibitor			94,00 – 99,00	92,00 – 97,85
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	Der Handel in RLP hat die Preismeldungen aktuell weitgehend ausgesetzt. Bei der Abwicklung an den Lägern wird die Abrechnung derzeit häufig auf einen späteren Termin vereinbart, oder es sind Tagespreise deutlich über Vormonatsniveau aufgerufen.		63,00 – 65,00	62,00 – 65,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5			89,00 – 95,00	88,50 – 93,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5			66,50 – 68,00	64,90 – 66,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO			43,25 – 44,50	42,00 – 43,00
60er Kali 60 % K2O			65,00 – 68,50	62,00 – 63,00
Magnesia-Kainit 9 % K2O + 4 % MgO			18,00 – 18,00	17,00 – 17,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO			56,00 – 59,50	54,00 – 54,00
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S			59,00 – 63,00	57,00 – 58,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S			69,00 – 73,00	66,50 – 67,40
Alzon neo-N, 46 % N			97,00 – 98,00	94,00 – 95,00
Entec, 26 % N			73,50 – 73,50	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,50 – 2,50	2,30 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	–	–	–	3,95 – 3,95
NPK-Dünger 15/15/15	–	–	70,00 – 70,00	65,00 – 68,00

Aufgrund der Krisensituation hat sich die Marktlage für Düngemittel nochmals deutlich verschärft.

Sowohl Hersteller wie auch Großhändler setzen teilweise ihre Preisnennungen aus. Insgesamt befinden sich die Preise für sämtliche Düngemittel weiter im Aufwärtstrend. Aktuelle Preislisten haben häufig nur nominellen Charakter bzw. werden täglich korrigiert. Nachbestellungen können z.Zt. nicht verbindlich zugesagt werden. In der Folge sollte der Bedarf - insbesondere an Schwefeldünger - dringend mit dem Landhandel abgestimmt werden. AHL, DAP, ASS und Harnstoff sind teilweise bereits ausverkauft. Auf einigen Standorten sind die Düngerstreuer im Einsatz bzw. die erste Gabe bereits ausgebracht.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen